

Pressemitteilung

Neuer Konstruktionsbaukasten im Deutschen Spielzeugmuseum

Ein guter Grund mal wieder ins Museum zu gehen. Sonneberger Spielzeughersteller zeigt seine Neuentwicklung im deutschen Spielzeugmuseum.

(Sonneberg, 16. Juli 2015) Rechtzeitig zu Beginn der Ferien wird die Ausstellung des Deutschen Spielzeugmuseums um ein neues Exponat reicher. In seiner ständigen Ausstellung zeigt es ab sofort den volk's baukasten®, ein neuer Konstruktionsbaukasten der VOLK Kunststoffverarbeitung. Dieser neuartige Baukasten, entwickelt von Firmeninhaber und Geschäftsführer Hubert Volk, setzt nicht nur auf allseits bekannte Schraubverbindungen. Er unterscheidet sich vor allem durch die Möglichkeit eines schnelleren Zusammenbaus durch Steckbauteile. Dieses neue Stecksystem ist europaweit patentiert. Darüber hinaus überzeugt der neue Konstruktionsbaukasten auch durch seine Größe, eine farblich ansprechende Gestaltung und der besonders angenehmen Haptik. Die VOLK Kunststoffverarbeitung ist bereits seit 2001 im südthüringischen Sonneberg ansässig. Mit der Entwicklung und Herstellung des volk's baukastens schlägt das Unternehmen einen weiteren, neuen Weg ein und möchte sich als Spielzeughersteller aus Sonneberg etablieren. Dementsprechend ist das Unternehmen auch stolz darauf, mit seinem neuen Produkt als Bestandteil der gegenwärtigen Entwicklungen, im Deutschen Spielzeugmuseum vertreten zu sein. Die Stadt Sonneberg ist schließlich auch heute noch für viele als Spielzeugstadt ein Begriff. Durch den hohen Anteil und Einfluss der Sonneberger Spielwarenhersteller und des damit verbundenen Spielwarenhandels, erlangte sie Anfang des 20. Jahrhunderts bereits große internationale Bekanntheit.

Linda Volk
VOLK Kunststoffverarbeitung
Am Kirchsteig 5, 96515 Sonneberg
l.volk@volk-kunststoff.de, 03675/406244
1681 Zeichen